

**Antrag** auf Einrichtung eines besonderen elektronischen Anwaltspostfaches (beA)  
als dienstleistender europäischer Rechtsanwalt (§ 27a Abs. 1 EuRAG)

Stand Mai 2023

Rechtsanwaltskammer Stuttgart  
Zulassungsabteilung  
Königstraße 14  
70173 Stuttgart

**I. Hinweise**

Die Rechtsanwaltskammer Stuttgart ist nur für dienstleistenden europäische Rechtsanwälte aus **Spanien (Abogado/Advocat/Avogado/Abokatu) und Estland (Vandeadvokaat)** zuständig (§ 27a Abs. 1 i.V.m. § 32 Abs. 4 Nr. 8 EuRAG). Eine Liste der Staaten des europäischen Wirtschaftsraums nebst Zuständigkeiten der Rechtsanwaltskammern finden Sie in [§ 32 Abs. 4 EuRAG](#).

Soweit der Antrag ausschließlich in elektronischer Form gestellt wird, ist eine Beglaubigung aller Dokumente in elektronischer Form durch einen Notar erforderlich (§ 39 a BURkG).

**II. Unterlagen zum Antrag**

Staatsangehörigkeitsnachweis (beglaubigte Kopie eines gültigen Identitätspapiers)

Bescheinigung der im Herkunftsstaat zuständigen Behörde über die Berufszugehörigkeit als Rechtsanwalt (nicht älter als drei Monate und in beglaubigter Übersetzung)

**III. Angaben zur Person**

Name	Vorname
Geburtsname	Staatsangehörigkeit
Geburtsdatum	Geburtsort
Berufsbezeichnung im Herkunftsland	

Zuständige Berufsaufsicht im Herkunftsland (Name, Adresse)	Telefon:  E-Mail:
aktueller Wohnsitz (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	Telefon:  E-Mail:
Kanzlei/Firma/Name des Arbeitgebers (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	Telefon:  E-Mail:

Ich beantrage die Einrichtung eines besonderen elektronischen Anwaltspostfaches (beA).

Mir ist bekannt, dass meine Daten bei der zuständigen Rechtsanwaltskammer gespeichert sowie gemäß § 31 BRAO in einem bundeseinheitlichen Gesamtverzeichnis im Internet veröffentlicht werden.

Ort und Datum

Unterschrift

#### IV. Gebühr

Die Rechtsanwaltskammer Stuttgart erhebt für die Einrichtung und Unterhaltung des beA eine Gebühr, die jährlich durch die Kammerversammlung festgesetzt wird. Zudem sind ggf. angefallene Auslagen zu ersetzen. Die Festsetzung erfolgt gesondert.

## Hinweisblatt zum Antrag auf Einrichtung eines besonderen elektronischen Anwaltspostfaches (beA) als dienstleistender europäischer Rechtsanwalt (§ 27a Abs. 1 EuRAG)

### I. allgemeine Hinweise

1. Der Antrag ist an die Rechtsanwaltskammer Stuttgart zu richten. Das Formular muss vollständig ausgefüllt und eigenhändig unterschrieben sein. Schriftstücken in einer anderen als der deutschen Sprache ist eine beglaubigte Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
2. Die Rechtsanwaltskammer entscheidet über den Antrag durch schriftlichen Bescheid. Sodann erfolgt die Eintragung in das von der Bundesrechtsanwaltskammer zu führende Gesamtverzeichnis aller Mitglieder der Rechtsanwaltskammern (§ 31 BRAO). Nach der Eintragung richtet die Bundesrechtsanwaltskammer ein besonderes elektronisches Anwaltspostfach ein (§ 31a BRAO).
3. Die Eintragung in das von der Bundesrechtsanwaltskammer zu führende Gesamtverzeichnis setzt die Durchführung eines Identifizierungsverfahrens voraus (§ 27a Abs. 1 Satz 3 EURAG i.V.m. § 31 Abs. 1 Satz 5 BRAO). Regelmäßig ist hierfür das Erscheinen in der Geschäftsstelle mit dem zugehörigen Ausweispapier erforderlich.
4. Der dienstleistende europäische Rechtsanwalt hat die Berufsbezeichnung zu verwenden, die er im Herkunftsstaat nach dem dort geltenden Recht zu führen berechtigt ist. Die Bezeichnung „europäischer Rechtsanwalt“ darf nicht geführt werden.
5. Der Verlust der Zulassung zur Rechtsanwaltschaft im Herkunftsstaat führt zu einer Löschung des beA. Die Löschung kann von jedem Anwalt auch jederzeit selbst beantragt werden.

### II. Hinweise zur Datenverarbeitung bei dienstleistenden europäischen Rechtsanwälten

#### 1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Rechtsanwaltskammer Stuttgart  
vertreten durch die Präsidentin, Frau Rechtsanwältin Ulrike Paul  
Königstraße 14  
70173 Stuttgart  
info@rak-stuttgart.de

#### 2. Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Rechtsanwalt Dr. Tassilo-Rouven König  
Hohnerstraße 23  
70469 Stuttgart  
datenschutzbeauftragter@rak-stuttgart.de

#### 3. zuständige Aufsichtsbehörde

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit in Baden-Württemberg  
Königstraße 10 a  
70173 Stuttgart  
poststelle@lfdi.bwl.de

#### 4. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten

Mit der Entgegennahme Ihres Antrags erheben wir folgende Daten:

- Vorname, Nachname, Geburtsname
- Geburtsdatum und -ort
- Staatsangehörigkeit
- Wohnanschrift mit Telefon- und/oder Mobilfunk-Nr. und E-Mail-Adresse
- Kanzlei-anschrift mit Telefon- und/oder Mobilfunk-Nr. und E-Mail-Adresse
- Staatsangehörigkeitsnachweis
- Bescheinigung der im Herkunftsstaat zuständigen Behörde über die Berufszugehörigkeit

#### 5. Zweck der Datenverarbeitung

Die Erhebung und Verarbeitung dieser Daten erfolgt gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i.V.m. §§ 27a, 32 Abs. 4 Nr. 8 EuRAG, §§ 31, 31a BRAO,

- um Ihren Antrag bearbeiten zu können,
- um Ihre Kontaktdaten an das bundesweite amtliche Rechtsanwaltsverzeichnis bei der Bundesrechtsanwaltskammer (§§ 31, 31a Abs. 2 BRAO) zu übermitteln.

#### 6. Löschung der Daten

Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ende Ihrer Aufnahme in das Verzeichnis gespeichert. Nach dem Ablauf von 10 Jahren nach dem Ende Ihrer Aufnahme werden die Daten gelöscht.

#### 7. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte findet ausschließlich statt:

- an das Anwaltsverzeichnis bei der Bundesrechtsanwaltskammer (§§ 31, 31 a BRAO),
- an die Bundesnotarkammer zum Zwecke der Ausstellung einer Zugangskarte zum besonderen elektronischen Anwaltspostfach beA und ggf. zur Freischaltung der Signaturfunktion.

Im Übrigen bleibt die Verpflichtung zur Verschwiegenheit der Mitglieder des Vorstands der RAK Stuttgart sowie deren Angestellten (§ 76 BRAO) unberührt.

#### 8. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;

- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes, Arbeitsplatzes oder Kanzleisitzes wenden.
- Gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO haben Sie das Recht, ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

## 9. Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an [info@rak-stuttgart.de](mailto:info@rak-stuttgart.de).